

Nachweis

Schließzylinder für Schlösser nach EN 1303:2005/AC:2008

Prüfbericht
Nr. 11-000762-PR01
(PB-G04-03-de-01)



Auftraggeber **SEA Schliess-Systeme AG**
Lätternweg 30

3052 Zollikofen / Bern
Schweiz

Grundlagen

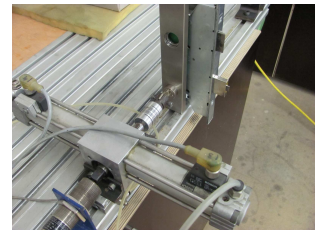
DIN EN 1303 : 2005-05 „Baubeschläge, Schließzylinder für Schlösser, Anforderung und Prüfverfahren“

Deutsche Fassung
EN 1303:2005/AC:2008

Berichtigung DIN EN
1303:2008-09 Berichtigung 1

Prüfbericht Nr. 11-000269-
PB01 und 11-000269-PB02
vom 17. Februar 2011

Darstellung



Bauprodukt	Doppelzylinder, Halbzylinder, Drehknopfzylinder 01.065.XX.XX.XX.60.XX 01.043.XX.XX.XX.60.XX
Bezeichnungen	01.080.XX.XX.XX.6X.XX im Profilzylinder integriert (die geschützte Seite ist mit „S“ gekennzeichnet)
Bohrschutz	
Produktbeschreibung	Schließzylinder mit integriertem Aufbohrschutz für Schlösser, die üblicherweise in Gebäuden verwendet werden, und die für den Einbau von Schließzylindern vorgerichtet sind.
Zylinderlänge	65 mm – 185 mm

Die Profilzylinder sind gemäß EN 1303 : 2005/AC:2008 wie folgt zu klassifizieren:

Gebrauchs- klasse	Dauer- haftigkeit	Tür- masse	Feuerwider- stand	Betriebs- sicherheit	Korrosions- beständig- keit	Verschluss- sicherheit	Angriffs- widerstand
1	6	0	1	0	C	6	2*

*in Verbindung mit einem geprüften Schutzbeschlag oder Schutzrosette nach DIN 18257 ES2 oder EN 1906 Klasse 3

ift Rosenheim
11. August 2011

Christian Kehrer, Dipl.-Ing. (FH)
Prüfstellenleiter

Alexander Spreitzer
Produktioningenieur
Bauteile

Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der Anforderungen von Profilzylinder nach EN 1303 : 2005/AC:2008

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Bauprodukte.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüf-dokumentationen“. Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 10 Seiten

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Einzelergebnisse
- 4 Beurteilung der Prüfergebnisse
- 5 Gesamtbeurteilung
Anlage 1 (4 Seiten)